

GRÜN IST
Klimaschutz im Kleinen,
der Großes bewirkt.

Astrid Pagnia



Am **13.09.**

Grün wählen!



Liebe Mitbürger*innen im Wahlbezirk 0300,

ich bin Ihre Kandidatin für Bündnis 90 /Die GRÜNEN und möchte mich Ihnen kurz vorstellen.

Nach 42 Jahren im Schuldienst könnte ich mich mit 67 Jahren eigentlich zu-frieden zurücklehnen und in Ruhe meinen Lebensabend genießen, wenn ich nicht die dringende Notwendigkeit der Veränderung hautnah erleben würde. Die Kinder und Jugendlichen der Fridays-for-Future-Bewegung haben es auf den Punkt gebracht: Wir haben nur die eine Erde, und es gibt keinen Planeten B! Jetzt ist die Zeit, alle Kräfte zu mobilisieren, um den Klimawandel zu stoppen und die schlimmsten Katastrophen für unsere Erde und alle Lebewesen zu verhindern.

Dazu können wir alle persönlich eine Menge beitragen durch bewusstes umweltschonendes Verhalten. Aber gerade auch durch zukunftsgerichtete Entscheidungen muss die Politik die notwendigen Veränderungen schnell und konsequent durchsetzen. Nicht nur auf Bundes- und Landesebene, sondern auch in den Kommunen. Angefangen bei der gezielten Nutzung und Förderung von Wind- und Sonnenenergie, über den zügigen Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs mit niedrigen Preisen, ein flächendeckendes Fuß- und Radwegenetz, Förderung von Arbeitsplätzen am Wohnort und vieles mehr. Unsere Vorstellungen dazu finden Sie im Wahlprogramm in diesem grünen Blättchen.

Aber nicht nur der Klimawandel, auch viele andere Umweltsünden fordern ihren Tribut. Es gibt viel zu tun, aber es ist noch nicht zu spät. Darum bewer-be ich mich für den Gemeinderat und bitte um Ihre Unterstützung.

Astrid Pagnia,
Jennepeterstr. 4a
astrid.pagnia@gruene-roetgen.de

Weitergehen, wo andere stillstehen.



Von links nach rechts: Elke Schreiber, Anja von Bojan, Volker Wiegand-Majewsky, Astrid Pagnia, Karl Wirtz, Silke Jüttner, Michael Buschmann, Gudrun Meßing, Krischan Heners, Bernhard Müller, Ingrid Karst-Feilen, Kalle Schulz-Redslob, Wilfried Tönnis, Christa Heners, Manfred Jollet.